STADT BIELEFELD
- Betriebsausschuss Informatik-Betrieb Bielefeld -

Sitzung Nr. BIBB/016/2017

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses Informatik-Betrieb Bielefeld

am 05.12.2017

Tagungsort: Rochdale-Raum (Großer Saal, Altes Rathaus)

Beginn: 14:00 Uhr
Sitzungspause:
Ende: 15:15 Uhr

Anwesend:

CDU
Herr Vincenzo Copertino
Herr Detlef Werner

SPD
Frau Dr. Wiebke Esdar
Herr Hans-Werner Plaßmann
Herr Ismail Tas

BfB
Herr Thomas Rüscher

FDP
Herr Horst Boge
Herr Volker Sielmann

Die Linke
Herr Dr. Dirk Schmitz

Bürgernähe/Piraten
Herr Ralf Neumann

Nicht anwesend:

SPD
Herr Dr. Michael Neu

Bündnis 90/Die Grünen
Herr Rainer-Silvester Hahn

Verwaltung:

Herr Rainer Kaschel	Dezernent Dezernat 1
Herr Frank Meier	IT-Beauftragter/ Stab Dezernat 1
Herr Matthias Böhm	Betriebsleiter Informatik-Betrieb
Frau Sabine Rossig	Stellv. Betriebsleiterin Informatik-Betrieb
Frau Claudia Kampe	Abteilungsleiterin Kaufm. Dienste Informatik-Betrieb
Herr Dr. Elmar Schalück	Informatik-Betrieb Bielefeld
Herr Ralf Gottschalk	Geschäftsführung Betriebsausschuss Informatik-Betrieb
Herr Friedhelm Funke	Amt für Finanzen und Beteiligungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Schmitz, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zur Tagesordnung gibt es keine Anträge oder Änderungswünsche.

Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 14. Sitzung des Betriebsausschusses des Informatik-Betriebes am 17.10.2017**

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 2 **Anfragen und Mitteilungen**

- entfällt -

-.-.-

Zu Punkt 3 **Liquidität**

Frau Kampe stellt die Entwicklung der Liquidität des IBB im Zeitraum vom 01.09.2017 bis 30.11.2017 vor (Anlage 1 zur Niederschrift).
Es ist zu erkennen, dass die Finanzmittel die Verbindlichkeiten deutlich übersteigen.
Durch zeitnahe Rechnungsstellung an die Ämter/Betriebe und entsprechende Rechnungsbegleichung durch diese soll der „Überhang“ zum Abschluss des Geschäftsjahres 2017 so gering wie möglich gehalten werden, um einen möglichst „schlanken“ Übergang nach 2018 zu gewährleisten.
Frau Kampe weist darauf hin, dass die Abschlagsrechnung für das IV. Quartal an die Stadtwerke Bielefeld GmbH (SWB) noch aussteht. Der Abschlag wird geringer als geplant ausfallen und voraussichtlich in Kürze vom IBB gezahlt werden.
Die Abrechnung der Multifunktionsgeräte wird aufgrund techn. Schwierigkeiten mit den Offline-Geräten voraussichtlich erst im nächsten Jahr für das Jahr 2017 abgeschlossen werden können. Im Verhältnis zum Stadtwerke-Abschlag ist die betragsmäßige Dimension wesentlich geringer.
Insgesamt ist die Liquidität besser, als zu Anfang des Jahres geplant.

- Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 4 **Information des Betriebsausschusses zum Thema eGovernment in der Stadt Bielefeld**

Herr Böhm und Herr Dr. Schalück erläutern anhand einer Präsentation (Anlage 2 zur Niederschrift) den Sachstand zum Thema eGovernment in der Stadt Bielefeld.
Herr Böhm geht dabei besonders auf die Definition des Begriffs eGovernment ein. Er veranschaulicht die Beziehungen zwischen den Beteiligten auf den unterschiedlichen hoheitlichen Ebenen.

Im Anschluss stellt Herr Dr. Schalück einzelne Themen aus den Bereichen Elektronische Kommunikation, Online-Dienstleistungen und Open Government sowohl im Hinblick auf die technischen Anforderung als auch bezogen auf den Umsetzungsstand dar.
Zukünftige Themen, wie z.B. Künstliche Intelligenz oder Blockchain werden intensiv beobachtet, Umsetzungsprojekte sind hierfür z.Zt. jedoch nicht geplant.

Zusammenfassend stellt Herr Böhm heraus, dass mit dem EGovG NRW zwischenzeitlich eine gesetzliche Rahmenvorgabe für weitere Maßnahmen geschaffen wurde und verstärkte Aktivitäten auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene das Thema zusätzlich befördern. Aufbauend auf den jetzt vorliegenden Vorgaben und den vorhandenen Konzepten sollte im nächsten Schritt eine EGov-Gesamtstrategie für Bielefeld erarbeitet und anschließend umgesetzt werden.

Herr Dr. Schmitz bedankt sich für die ausführliche Präsentation und weist darauf hin, dass der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss in gleicher Weise informiert werden wird.

- Der Betriebsausschuss nimmt Kenntnis -

-.-.-

Zu Punkt 5 **Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Informatik-Betrieb Bielefeld**

Beratungsgrundlage:
Drucksachennummer: 5745/2014-2020

Die Ausschüsse empfehlen, der Rat der Stadt Bielefeld beschließt:

1. Die Betriebssatzung des IBB wird mit der in der Anlage beigefügten Satzung aufgehoben.
2. Der Betriebsausschuss wird mit Wirkung zum Zeitpunkt der Feststellung des Jahresabschlusses 2017 aufgelöst. Er tritt nach dem 31.12.2017 ausschließlich zur Entscheidung über die

Entlastung der Betriebsleitung und die Beratung des Jahresabschlusses 2017 zusammen.

3. Die in 2018 noch ausstehenden Aufgaben der Betriebsleitung hinsichtlich der Aufstellung des Jahresabschlusses (vgl. § 26 EigVO i. V. m. § 9 Abs. 6 und § 16 Abs. 3 und 4 Betriebssatzung IBB) werden von Herrn Friedhelm Funke wahrgenommen. Er wird insofern bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2017 zur Betriebsleitung bestellt.
4. Die Verwaltung wird gebeten, die Bezirksregierung entsprechend zu informieren.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-